

Allgemeine Baugenossenschaft Zürich

## Wegleitung zum Eingabeformular

An folgendem fiktivem Beispiel wollen wir das Ausfüllen des Eingabeformulars exemplarisch durchspielen: Eine Gruppe von Bewohner:innen möchte erreichen, dass die Genossenschaft spezielle Angebote für Jugendliche bereitstellt.

- Name des Themas: Neue Angebote für Jugendliche in der ABZ
  - → Der Name sollte möglichst selbsterklärend sein, so dass man schnell sieht, worum es bei dem Thema genau geht.
- Ansprechperson: Rita Meier, E-Mail, Telefon, Siedlung
  - → Die Ansprechperson koordiniert die Kommunikation mit der ABZ-Geschäftsstelle. Bei Fragen zum Thema wird die Geschäftsstelle auf diese Person zugehen. Darum zwingend E-Mail und Telefonnummer angeben.
- Gruppenmitglieder: Vornamen, Nachnamen
  - → Hier die Namen der Bewohner:innen eintragen, die dieses Thema unterstützen und mittragen. Sie werden das Thema gemeinsam an einem Marktstand vorstellen, falls es ausgewählt wird für den Anlass vor Ort. Falls Sie noch keine Gruppenmitglieder haben, lassen sich hoffentlich über die Publikation auf WINK Verbündete finden. Für die Vertretung vor Ort bieten sich eine Mindestanzahl von drei Personen an, damit sie auch bei den anderen Marktständen vorbeischauen können,
- Betrifft das Thema mehr als eine ABZ-Siedlung: ja
  - → Am ABZ-Dialog werden nur Themen diskutiert, welche die gesamte Genossenschaft oder mehrere Siedlungen betreffen. Themen, die nur eine Siedlung betreffen, können mit der Siedlungskommission oder an der Mieterjahresversammlung diskutiert werden.
- **Darum geht es:** In unserer Genossenschaft gibt es derzeit keine Angebote für Jugendliche. Somit werden die Jugendlichen nicht miteinbezogen und wissen später kaum, was die ABZ ausmacht und welche Werte unsere Genossenschaft verkörpert. Das wollen wir ändern.
  - → Hier wird möglichst kurz und klar beschrieben, was das Thema beinhaltet.
- Was soll erreicht werden? Jugendliche sollen sich mit unserer Genossenschaft verbunden fühlen und ein aktiver Teil sein, dazu sollen spezielle Angebote für sie und mit ihnen entwickelt werden.
  - → Hier wird beschrieben, was mit dem Thema erreicht wird, so dass man schnell einordnen kann, was sich verändern soll.
- **Wer ist von diesem Thema betroffen?** Fast in allen Siedlungen wohnen Jugendliche. Darum sind alle Siedlungen und auch die Geschäftsstelle betroffen.
  - → Hier soll klarwerden, wer in der ABZ von diesem Thema betroffen ist.

26.05.25 / STD 1/2

- Warum ist dieses Thema wichtig für die ABZ? Die Jugendlichen sind die Genossenschafter:innen von morgen! Je früher wir sie miteinbeziehen, desto besser sind sie bereits heute integriert.
  - → Hier kann dargelegt werden, wieso das Thema für viele ABZler:innen wichtig ist.

Das ausgefüllte Formular bis am 25. August 2024 online absenden oder beim ABZ-Service ein Papierformular anfordern und dieses zurück an die ABZ-Geschäftsstelle, Getrudstrasse 103, 8003 Zürich, senden. Ihre Fragen beantwortet der ABZ-Service: info@abz.ch, 044 455 57 57.

26.05.25 / STD 2/2